

Sommer/Herbst 2023

Kirchenfenster

Kiek in de Kirch

Nachrichten aus Ihrer Jakobus-Kirchengemeinde Roggenstorf



Foto: Bernd Baltardis

Impressum

Ev.-Luth. Jakobus-Kirchengemeinde
Roggenstorf

www.kirchengemeinde-roggenstorf.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Redaktion:

Pastor Dirk Greverus (V.i.S.d.P.),
Andrea Lenschow, Nicole Sverin,
Heidrun Fischer, Christine Kröger,
Sabrina Lampe

Auflage: 2150 Stück

Ausgabe: 02/2023

Redaktionssitzung
der nächsten Ausgabe: 11.09.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

„Hier könnte man sich wohlfühlen...“

Dieser Satz meines Vaters durchzuckte mich eiskalt. Wir standen gemeinsam auf dem Friedhof in Lübsee. Im letzten Sommer hatte ich meine Eltern im Süden Deutschlands besucht. Dabei hatte mein Vater mir erzählt, er sei am Überlegen, wo er und meine Mutter begraben werden wollen.... wenn es mal soweit ist. Ich fand das Thema eher verstörend. Mit dem Tod der eigenen Eltern mag man sich ja eher nicht auseinandersetzen.

Aber ihm war das Thema wichtig. Am Wohnort meiner Eltern gibt es das Familiengrab meiner Großeltern. „Aber,“ – so seine Argumentation – „wenn ich mal nicht mehr bin, gibt es ja niemanden mehr, der sich um das Grab kümmert.“ Dann lieber eine gemeinschaftliche Urnenanlage auf dem Nachbarfriedhof? Eine einzige Marmorwüste! Das mag ich nicht liegen.

Aber warum ist es mir überhaupt wichtig, wo ich mal „ende“? Ob nun Himmel oder Hölle, mit allem Irdischen habe ich dann doch erst einmal abgeschlossen. Was kümmert mich das dann noch?

Friedhöfe sind Orte der Toten. Sie bieten einen Ort, an dem wir unserer lieben Verstorbenen gedenken können. „Ich brauche kein Grab um mich an jemanden zu erinnern. Das kann ich auch,

wenn ich am Meer stehe.“ An das Grab meiner Großeltern gehe ich nicht häufig, wenn ich dort zu Besuch bin. Viel häufiger denke ich an meine Großmutter, wenn ich im Garten Tomaten ausseize oder Radieschen säe. Das war ihre große Leidenschaft. Und trotzdem wäre ihr ein gut gepflegtes Grab sehr wichtig gewesen.

Vielleicht ist der Gedanke des „Wohlfühlens“ nicht so sehr der, wo meine eigenen sterblichen Überreste einmal liegen werden, sondern der Wunsch, dass und wie man sich an mich erinnert. Es soll ein angenehmer Ort sein für jeden, der mein Grab besucht. Der Besucher soll sich wohlfühlen.

Das ist der Wunsch, den wir alle haben: Keiner ist vergessen. Daran denken wir auch, wenn wir Ende November am Totensonntag unserer lieben Verstorbenen gedenken. Das ist noch weit hin... wir haben ja erst Sommer! Genauso, wie das Ableben meiner Eltern hoffentlich noch viele Jahre in der Zukunft liegt. Trotzdem ist es – bei aller Trauer um liebe Verstorbene – ein beruhigender Gedanke.

Christine Kröger



Handgefertigte Unikate

Die Keramikerin Lotte Buch (lebt und arbeitet in Hirschburg, Mecklenburg-Vorpommern) fertigte in liebevoller Handarbeit einhundert wunderschöne Keramikglocken nach dem Vorbild unserer Kirchenglocke aus der St.-Thomas-Kirche mit dem Relief der Heiligen Katharina.

Dafür reiste sie bereits im September letzten Jahres nach Damshagen, um sich selbst ein Bild von der überaus reich und vornehm gestalteten Glocke zu machen. Jede ihrer gefertigten Glocken ist ein Unikat!

Der Förderkreis der Kirche verkauft die limitierte Auflage der wohlklingenden Keramikglocken für 20,- € pro Stück. Der Erlös geht in den Erhalt der St.-Thomas-Kirche Damshagen.

Sabrina Lampe



Osterfeuer Kirch-Mummendorf

Auch in diesem Jahr trafen sich wieder Jung und Alt zum Osterfeuer um die Mummendorfer Kirche. Es wurde gegrillt und für warme und kalte Getränke war gesorgt. Kinder und Erwachsene hatten im Schein der Feuerschalen viel Spaß.

Wie immer waren die Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr - inklusive ihrer Familien - mit vollem Einsatz dabei. Hierfür an dieser Stellen ein herzliches Dankeschön!

Durch das Programm in der Kirche führten - wie gewohnt frech, witzig und trotzdem mit "Tiefgang" - Pastor Dirk Greverus und Thomas Lenz. Auch in diesem Jahr trafen sie den Nerv der vielen Besucher. Sie wurden wunderbar musikalisch unterstützt von Arne Wolf.

Konfirmandinnen entzündeten die Osterkerze und trugen das Osterlicht zu uns in die Kirche. Jeder bekam eine Kerze und so wurde das Osterlicht - wie in einer Kettenreaktion - durch die ganze Kirche weitergegeben: Vom Dunkel ins Licht!

Eine Überraschung war der plötzliche Auftritt der Feuerwehr im Altarraum der Kirche und die Ernennung von Dirk Greverus und Thomas Lenz zu "Ehrenfeuerwehrmännern". Dafür gab es natürlich wohlverdienten Beifall.

Es war wieder einmal eine sehr schöne, gelungene Osternacht in Kirch-Mummendorf.

Rosi Roxin





KunstOffen in Kirch Mummendorf

VERBUNDENHEIT war das Motto des Kunst- und Kulturfestes, zu dem der Kirchenförderkreis Kirch Mummendorf am Pfingstwochenende in die alte Dorfkirche einlud. Viele verschiedene bildende Künstler und Musiker aus unserer Region und darüber hinaus kamen zusammen und zeigten, was sie können -

getragen von der Idee, einer kleinen, alten Dorfkirche Leben einzuhauchen und sie zu einem Ort der Begegnung und der Verbundenheit zu machen. Daraus wurde ein wunderbares Fest! Es gab viel zu sehen und zu hören, es gab gutes Essen und viele interessante Begegnungen.



Eröffnet wurde das Fest durch eine inspirierend-bunte, freudvolle Andacht. Darauf folgte über alle drei Tage ein buntes Programm aus Live-Musik, Klangmeditationen, Lesungen und Vorträgen. Die Kirche selbst war voller Kunst und „Leben“, eingerahmt von einem kleinen Kunsthandwerksmarkt und einem umfangreichen Catering-Angebot auf dem Kirchhof.

Die VERBUNDENHEIT war zu spüren und der Kirchenförderkreis hatte alle Hände voll zu tun, um den Hunger und Durst der vielen bis zu 1.000 Gäste täglich zu stillen.

Es sind einige Spendengelder gesammelt worden, die dringend für den Erhalt der Kirche benötigt werden - Dafür sind wir sehr dankbar! Auch uns Mitgliedern des Kirchenförderkreises hat es gutgetan, gemeinsam - in Verbundenheit - so ein großes Event zu „wuppen“. Alle haben Hand in Hand gearbeitet und wir sind dadurch noch mehr zusammengewachsen.



Das macht Mut! Gemeinsam können und wollen wir die Kirche erhalten und auch weiterhin mit vielen zukünftigen Events beleben.

Wir wollen uns an dieser Stelle nochmals bei allen teilnehmenden Künstlern, allen Helfern und Unterstützern, wie z.B. der Jugendfeuerwehr, für ihr Engagement sowie bei allen Besuchern für das positive Feedback und für alle Spenden bedanken.

...und wir schauen hoffnungsvoll der Zukunft und weiteren Veranstaltungen entgegen.

Maren Merkel





Alles neu macht der Mai

So ließen wir die Erinnerung an unsere Taufe am 6. Mai wieder neu aufleben.

Bei bestem Frühlingwetter, mit viel Musik begleitet von vielen Instrumenten, einem Theaterstück und Impulsen zur Taufe feierten wir gemeinsam Gottesdienst unter freier Himmel im alten Pfarrgarten in Kalkhorst.

Sogar eine Gruppe Zeitreisender aus dem Mittelalter hatte ihr Lager aufgeschlagen und feierte mit uns. Bei Bratwurst, Kuchen und Stockbrot entstand so manches gute Gespräch über den Glauben.

Sabine Bock

Chalsea dagger ...



... von The Fratellis bildete der krönende Abschluss des diesjährigen Konfirmationsgottesdienstes am Pfingstsonntag.

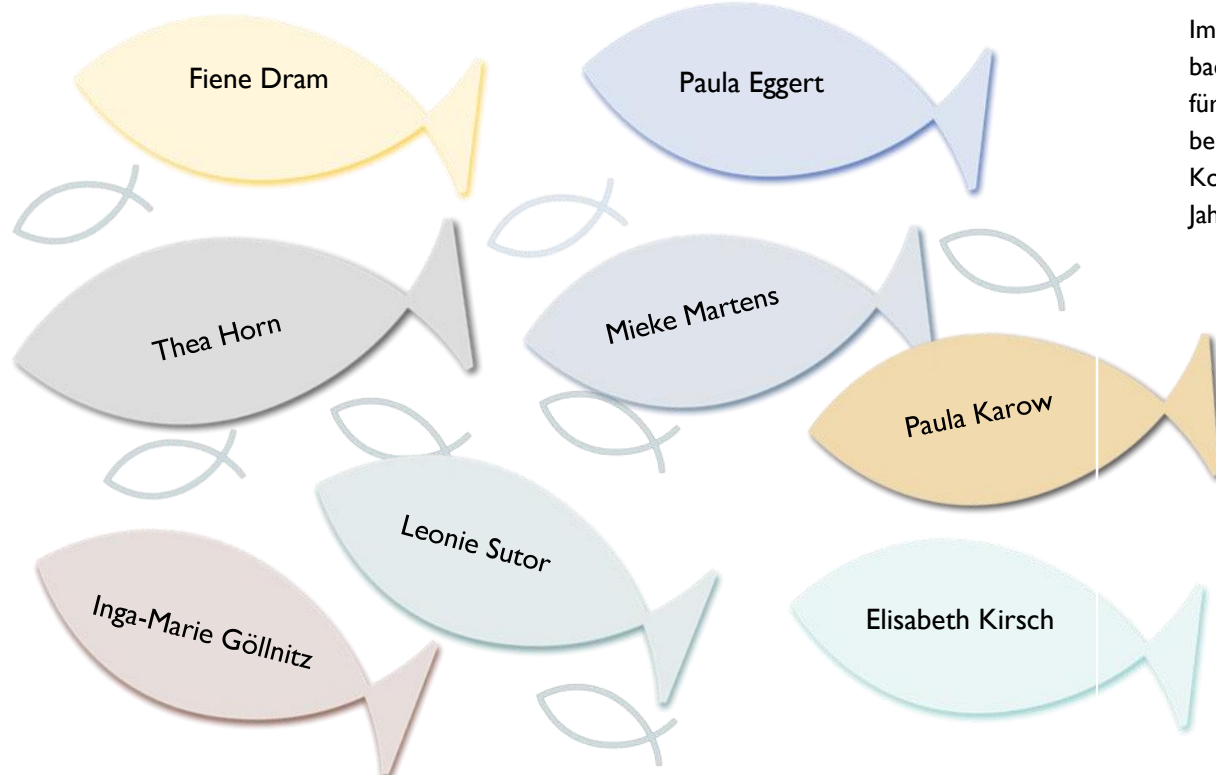
So rockig hört man unsere Orgel in Lübsee selten, aber passend zu dem fröhlichen Gottesdienst von und mit Heidrun Fischer, Thomas Lenz, Dirk Greverus und natürlich unseren nunmehr Ex-Konfirmanden.

Herzlichen Glückwunsch!



Christine Kröger

P.S. Die Bibeln haben hoffentlich inzwischen auch alle ihre rechtmäßigen Besitzer gefunden :-)



Die Kitzelspinne zu Gast in Lübsee

Wer denkt, Puppentheater ist nur für Kinder, der hat sich gewaltig geirrt! Es ist vor allem für Kinder, aber unbedingt auch für alle, die im Herzen ein Kind geblieben sind.

Das konnten wir mit dem Kobalt Puppentheater aus Lübeck in Lübsee erleben. Viele kleine und große Gäste ließen sich mit der Kitzelspinne in die Welt der Kobolde entführen. Es war einfach nur herrlich zu sehen, wie die kleinen Zuschauer mitfieberten.

Im Anschluss gab es dann noch selbstgebackene Waffeln und Kaffee mit Kuchen für die Großen. Es war einfach nur zauberhaft und wir freuen uns schon, das Kobalt Puppentheater auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Andrea Lenschow



25 Jahre Börzower Chor

Am Samstag, den 03.06.23, veranstaltete der Chor in Börzow in der Kirche sein traditionelles Frühlingskonzert. Die Gäste in der gut besuchten Kirche erfreuten sich an dem Gesang. Einige Lieder wurden auch gemeinsam mit dem Chor gesungen.



Im Anschluss ließen sich die Besucher draußen in gemütlicher Runde den leckeren selbstgebackenen Kuchen oder die Torte bei herrlichem Sonnenschein schmecken. Es war ein schöner, gelungener Frühlings-Nachmittag.

Ein Teil der jetzigen Chormitglieder singt bereits seit dem 25.11.1997 zusammen. Das heißt, in diesem Jahr feiern wir unser 25-jähriges Chor-Jubiläum!

Wir proben jeweils 14-tägig dienstags ab 19:30 Uhr und zwar im Dörphus in Börzow. Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen möchte.

Annette Bössow - Chorleiterin



Dorf- und Sportfest Kalkhorst

Lange vor dem 17. Juni traf sich das Komitee des Dorf- und Sportfests, um mit der organisatorischen und inhaltlichen Planung zu beginnen. Angefangen bei den sportlichen Wettkämpfen und Angeboten über das Festprogramm bis hin zum Anbringen von Plakaten und Bannern gab es jede Menge zu bedenken und klären.

Der Kalkhorster Sportverein e. V., der Kalkhorster Kinderkram e. V., die Gemeindefeuerwehr Kalkhorst, die Kalkhorster Traditionsscheune e. V. und die Jakobus-Kirchgemeinde – sie alle brachten ihre Ideen ein und es entstand ein abwechslungsreiches Programm.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister zeigten die Kinder der Kalkhorster Kita und Schule ihr gesangliches und tänzerisches Können. Im Anschluss sorgten Tischtennisturnier, Volleyballturnier und ein Parcours für sportlichen Einsatz! Spannend war der Wettbewerb der

Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehren, die auf großes Interesse beim Publikum stießen. Treckerfahren, Ponyreiten, Schminken, Basteln, Malen, Filzen, Spinnen und nicht zuletzt das Kinderkarussell – was will man mehr? Bei leckeren Hotdogs, Grillwürstchen, frischem Obst und Gemüse, Eis und kühlen Getränken ließ man es sich bei strahlendem Sonnenschein auf dem Fest gut gehen.

Nachmittags im Festzelt gab es leckeren Kuchen, der zur Blasmusik und Chorgesang sicher besonders gut schmeckte und auch die ältere Generation in Feierlaune brachte. So wurde es ein abwechslungsreicher schöner Tag, der mit dem Tanz in die Nacht noch einmal regen Zuspruch fand.

Zu dem Gelingen dieses Festes trugen nicht nur zahlreiche helfende Hände bei, sondern auch viele Spender:innen.

Jürgen Kohtz



Torte, Tanz und Tombola

Sommerfest im Pfarrgarten Damshagen

24. Juni – Johannistag. Früher band man sogenannte „Johannissträuße“, die meist aus neun Kräutern bestanden. An Johanni gepflückte Kräuter sollten besonders starke Heilkraft besitzen. Heidrun Fischer hatte einen solchen Strauß für uns in ihrem Garten gepflückt. Sie erinnerte in der Andacht an die Bedeutung des Johannistags, begleitet von Manfred Absalon an der Orgel.

Was dann folgte, hat es in der fast 800-jährigen Geschichte der St.-Thomaskirche so sicherlich auch noch nicht gegeben: Neun Tänzerinnen und Tänzer in Tracht, die Volkstanzgruppe Damshagen, präsentierten den fast fünfzig Besucherinnen und Besuchern der Andacht drei ganz eindrucksvolle Tänze.

Derweil wurde im Pfarrgarten bereits das Kuchenbuffet aufgebaut: Kuchen und Torten mit Frucht, lockerer Creme oder

Streuseln – für jeden Gusto war etwas dabei. Was hatte Johannes der Täufer nochmal zum Überfluss gepredigt?

Die Tische füllten sich, ebenso die Kaffeebecher und so saßen die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei strahlendem Sonnenschein und fröhlichen Gesprächen beisammen.

Beim Kinderschminken verwandelten sich die jüngsten Sommerfest-Besucher und Besucherinnen in gefährliche Seeräuber oder zauberhafte Blumenelfen. Beim Tischtennis- oder auch Federballspiel und auf der Hüpfburg wurde das eine oder andere Kuchenstück gleich wieder abtraniert. Und unter dem Bastelzelt bei Heidrun Fischer und Thorsten Menkenhagen entstanden kleine Filzkunstwerke und Specksteinamulette.

Ein weiteres Tanzhighlight wurde angekündigt. Dieses Mal wirbelten acht Tän-

zerinnen der Großen Garde durch den Pfarrgarten und beeindruckten die Zuschauenden mit ihrer neuesten Tanzperformance. Schon jetzt bekamen wir einen kleinen Vorgeschmack auf das, was uns zum nächsten Fasching erwarten wird.

Was uns 2024 erwartet, das wusste auch Thorsten Menkenhagen: Er hielt die ersten frischgedruckten Exemplare des beliebten Kalenders mit historischen Aufnahmen aus Damshagen bereit.

Plötzlich machte sich etwas Hektik breit – der Losverkauf für die beliebte Tombola begann. Unter den wachsamen Blicken von Mandy Krüger, unserer Bürgermeisterin, durfte eine limitierte Anzahl Lose erworben werden, damit möglichst alle welche abbekamen. Zweihundert Preise warteten auf glückliche Gewinner. Dank vieler großzügiger Unternehmen in der Region, die Gutscheine und Sachpreise zur Verfügung gestellt hatten, gab es so manchen Schatz zu gewinnen. Kaum jemand ging ohne einen Gewinn nach Hause.

Doch ans nach Hause Gehen dachte jetzt noch ohnehin kaum jemand. Grillgeruch bahnte sich seinen Weg durch den Pfarrgarten und wenig später war Gitarrenmusik zu hören. In dieser wunderbaren Sommerabendstimmung kam es zu vielen wunderbaren Begegnungen und Gesprächen und am Ende wurde sogar noch das Tanzbein geschwungen. Beim Abbau am nächsten Morgen stand fest: Wir freuen uns jetzt schon auf Torte, Tanz und Tombola auf dem Sommerfest im Pfarrgarten 2024!

Herzlichen Dank an den Förderkreis der Kirche Damshagen, die Gemeinde Damshagen, den Sportverein, die Freiwillige Feuerwehr, die Järgergemeinschaft, die fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäckern sowie alle Helfer, die das Fest überhaupt erst ermöglicht haben und natürlich an die vielen Besucherinnen und Besuchern: Ihr alle tragt mit Eurem Engagement zu einem lebendigen Gemeindeleben und zum Erhalt unserer Kirche bei!

Sabrina Lampe



Unterwegs in unserer Gemeinde

Der Frauenkreis besucht Elmenhorst

Der Frauenkreis war am 4. Mai erneut in unserer Kirchengemeinde unterwegs und besuchte die Dorfkirche in Elmenhorst.

Pastor Kohtz übernahm die Führung und empfing uns bereits am Friedhofstor, wo

wir einiges zur Geschichte und Bauweise der spätgotischen Backsteinkirche erfuhren. Erbaut wurde sie zwischen 1220 und 1230 als Kreuzrippengewölbe mit seitlich angesetzten Querschiffen, den Sakristeiräumen. Markant für den kleinen Kirchenbau ist der mächtige Turm mit dem achteckigen, etwas verdrehtem Spitzhelm.

Pastor Kohtz führte uns durch den seitlichen Haupteingang mit Blick auf den prachtvollen Altarraum, verschwand blitzschnell und begleitete unseren Eintritt mit einem Orgelspiel. Wir waren sofort eingenommen von Musik und Kunstgenuss. Wandmalereien aus dem 14. und 19. Jahrhundert rundum im Kirchenraum und den Gewölben – zahlreiche Apostel- und Heiligenfiguren wurden uns benannt. Unmöglich, noch alle zu erinnern.

Ein Blickfang ist der Altarraum mit seinem prächtigen Flügelaltar und den mittelalterlichen Schnitzfiguren sowie der romanischen Tauffünfte aus gotländischem Kalkstein. Zu erwähnen ist weiterhin die Patronatsempore mit Wappenbeschlägen u.a. Familie von Bülow, die Friese-Orgel und eine große Gedenktafel der im I. Weltkrieg gefallenen Ge-

meindglieder. Die Kirche ist von 1995 bis 1998 aufwendig saniert worden. Eine besonders schöne kleine Kirche.

Den Aufenthalt haben wir sehr genossen und uns zum Abschied erneut an einem Orgelspiel erfreut: „Geh aus mein Herz und suche Freud...“. Das war schön und passte so richtig zu unserem Ausflug. Den Nachmittag ließen wir fröhlich ausklingen bei Kaffee und Kuchen im Hofcafé Mann.

fé Mann.

Nach der Sommerpause treffen wir uns im August zum Kaffeetrinken auf Zoltáns Hof. Im Pfarrhaus Roggenstorf starten wir wieder zu gewohnter Zeit im September und würden uns sehr freuen, auch weitere Interessierte begrüßen zu können. Anmeldung im Pfarrhaus oder bei mir: 038824-2776.

Hilda Luckmann



Taizé Andacht

Wir, zwei „Touristen aus Rheinhessen“, fühlten uns eingeladen durch einen Aushang in einem Landcafé: Taizégottesdienst.

Wir kamen in die kleine Kirche in Elmenhorst und wurden sofort herzlich und mit Handschlag und Lächeln, willkommen geheißen. Der Altarraum war geschmückt mit Kerzen und mit, zu Spiralen geformten, Tüchern. Eine Querflötenspielerin, eine Gitarristin und die Gemeindepädagogin, Frau Fischer, gestalteten den Abend.

Auch wenn wir nicht alle Lieder kannten, so konnten wir durch die ständige Wiederholung alle Lieder mitsingen. Ein bisschen Taizé im „Kleinen“. Der Abschluss war, dass alle Teilnehmer/Innen noch gut ins Gespräch kamen, erzählten von ihrem persönlichen Erleben von Taizé, in

Taizé. Es war für uns ein Stillwerden und in Bewegung kommen gleichzeitig.

Wir würden gerne wieder kommen, aber selbst für diese Art von Gottesdienst sind 700 Kilometer leider zu weit. Aber in Gedanken und Erinnerungen immer wieder gerne.

Viele Grüße in den Norden!

Annette und Aloys Brörmann



UNSERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Herzlich Willkommen!

| |  Roggenstorf |  Lübsee |  Börzow |  Mummendorf |  Kalkhorst |  Damshagen |  Elmenhorst |
|--|--|---|---|---|--|--|---|
| 06.08.23 9. Sonntag n. Trinitatis | | 10:00 Dorffest Grieben Michael Rydryck | | | | | 10:00 Lektor Manfred Prütz |
| 13.08.23 10. Sonntag n. Trinitatis | | | | | 10:00 Jürgen Kohtz | 10:00 Michael Rydryck | |
| 19.08.23 Samstag | 19:00 Uhr Kino unterm Abendhimmel in Lübsee mit dem Film „Ziemlich beste Freunde“ | | | | | | |
| 20.08.2023 11. Sonntag n. Trinitatis | | 11:00 „Fest des neuen Brotes“ Fahrradgottesdienst auf Zoltáns Hof | | | 10:00 Fahrradtour zu Zoltáns Hof | | |
| 27.08.23 12. Sonntag n. Trinitatis | 10:00 Dirk Greverus | | | | | | 10:00 Jürgen Kohtz |
| 03.09.23 13. Sonntag n. Trinitatis | | | 10:00 🍷 Dirk Greverus | | 10:00 🍷 Heidrun Fischer | | |
| 10.09.23 14. Sonntag n. Trinitatis | | 10:00 Dirk Greverus | | | | 10:00 Tag des offenen Denkmals Plattdeutscher GD mit Th. Lenz und FolkMan 17:00 Konzert der Parforcebläser | |
| 17.09.23 15. Sonntag n. Trinitatis | | | | 10:00 Dirk Greverus | 10:00 Heidrun Fischer | | |
| 24.09.23 16. Sonntag n. Trinitatis | 14:00 🍷 Jubel- konfirmation Dirk Greverus | | | | | | 10:00 Familiengottes- dienst zum Weltkindertag |
| 01.10.23 Erntedank 17. Sonntag n. Trinitatis | | | | | 14:00 🍷 Erntedank- gottesdienst mit Agapemahl Heidrun Fischer | 14:00 🍷 Erntedank- gottesdienst mit Abendmahl Michael Rydryck | |
| 08.10.23 Erntedank 18. Sonntag n. Trinitatis | | 14:00 🍷 Erntedank- & Konfirmations- gottesdienst Dirk Greverus | | | | | 10.00 Heidrun Fischer |

UNSERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Herzlich Willkommen!

| |  Roggenstorf |  Lübsee |  Börzow |  Mummendorf |  Kalkhorst |  Damshagen |  Elmenhorst |
|---|--|---|---|---|--|--|---|
| 15.10.23 19. Sonntag n. Trinitatis | 16:00  Erntedank mit Agapemahl u. Erntedankfest Dirk Greverus | | | | 10:00 Heidrun Fischer | | |
| 22.10.23 20. Sonntag n. Trinitatis | 10:30 Gottesdienst & Frühshoppen im Festzelt Bonnhagen Thomas Lenz und Dirk Greverus | | | | | | |
| 30.10.23 Montag | 19:00 "Tatort Bibel" - FSK 16 Reformationsfeier in Kirch Mummendorf Mit Thomas Lenz und Dirk Greverus | | | | | | |
| 31.10.23 Reforma- tionstag | 10:15 Regionalgottesdienst Ort: Bitte Aushänge beachten oder auf www.kirchengemeinde-roggenstorf.de | | | | | | |
| 03.11.23 Freitag | | | | | 17:00 St. Martinsfest Heidrun Fischer | | |
| 04.11.23 Samstag | | 19:00 Uhr Kirche im Licht | | | | 16.00 Hubertusmesse Heidrun Fischer | |
| 05.11.23 22. S. n. Trinitatis | | | | | | | 10.00  Heidrun Fischer |
| 10.11.23 Freitag | | | | | | 16:30 St. Martinsfest Heidrun Fischer | |
| 12.11.23 Dritt. So. d. Kirchenjahres | | | 15:00 Hubertusmesse Dirk Greverus | | 10:00 Heidrun Fischer | | |
| 19.11.23 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres | 14:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 10:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | | | | | 14:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Heidrun Fischer |
| 26.11.23 Ewigkeits- sonntag | | | 10:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 14:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 10:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Heidrun Fischer | 10:00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Michael Rydryck | |

The circle of life

Feier zum Ende der Renovierungen der Kirche Lübsee

Alles hat seine Zeit, und jegliches Vorhaben unter dem Himmel seine Stunde.

*Vom Tag unserer Geburt an gibt es mehr zu sehen, als man je sehen kann.
Mehr zu tun, als man je tun kann.*

**Zu groß, zu teuer, zu alt, zu kaputt...
Das können wir nicht, das schaffen wir nicht.**

Geborenwerden hat seine Zeit, und Sterben hat seine Zeit;

*Manche sagen "fressen oder gefressen werden"
Manche sagen "leben und leben lassen"
Aber alle sind sich einig:
Du solltest niemals mehr nehmen, als du gibst.*

**Was können wir schon geben?
Wir sind viel zu klein, zu unwichtig im Weltgefüge.
Deine guten Zeiten sind vorbei. Jetzt heißt es sterben.**

Pflanzen hat seine Zeit, und Gepflanztes ausreißen hat seine Zeit.

*Es ist ein Sprung ins Ungewisse. Es ist das Band der Hoffnung bis wir unseren
Platz finden auf dem Weg, der vor uns liegt.*

**Kommt, kommt zusammen, von nah von fern, groß und klein, arm und
reich. Wir wollen ein Freundeskreis sein.
Ein Ort der Liebe, des Miteinanders und der Hoffnung.**

Kaputtmachen hat seine Zeit, und Bauen hat seine Zeit.

Steine schleudern hat seine Zeit, und Steine sammeln hat seine Zeit;

*Es gibt hier so viel, um alles zu erfassen
und mehr zu finden, als jemals entdeckt werden könnte.*

**Kannst du Kaffee kochen? Und du einen Kuchen backen?
Morgen ist Kirche ausräumen, die Bauarbeiten starten, hast du Zeit?**

Weinen hat seine Zeit, und Lachen hat seine Zeit;

Klagen hat seine Zeit, und Tanzen hat seine Zeit.

Einige von uns kommen leichter mit Neuem klar.

Das Alte wird sich verändern, und bleibt doch die Wurzel unseres Seins.

Kaffee, Kuchen, Glühwein, Hacke, Spaten, Laubbläser, Radlader, Puppentheater, Musiksommer, Kino, Radio, Fernsehen, Zeitung, Kirche im Licht...

Suchen hat seine Zeit, und Verlieren hat seine Zeit;

Aufbewahren hat seine Zeit, und Wegwerfen hat seine Zeit.

*Aber die Liebe steht oben am göttlichen Himmel
Hält uns Groß und Klein auf der endlosen Runde im Kreislauf des Lebens*

**Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit,
und die Liebe hat er in ihr Herz gelegt,
damit wir die Schönheit dieser Welt erkennen können.**

„1.000.000 € - wie soll das gehen?!?“

Lieber Freundeskreis,

mit dieser unmöglichen Zahl seid Ihr 2019 gestartet. Ihr habt Euch nicht beeindrucken lassen und einfach losgelegt. Und jeder hat einen Platz bei Euch gefunden: Landwirte, Handwerker, Ingenieure, Lehrer, Platt-Schnacker und und und... Alle haben mitgeholfen. Und ein jeder ist wichtig: Diejenigen, die Anträge ausfüllen, die auf dem Dach arbeiten und die, die Kuchen backen. Und natürlich die vielen, vielen Handwerker, Architekten, Gutachter, Förderer... Ihr alle habt gemeinsam etwas geschaffen, was zu Beginn unmöglich erschien.

„Wir tun, was wir können, und soviel wir können.“ Mit dieser Prämisse seid Ihr damals losgelaufen. Und Ihr konntet eine ganze Menge - mehr als Ihr Euch wohl selbst zugetraut hättet. Nun ist ein großer Meilenstein geschafft. Aber so, wie wir alle Euch kennengelernt haben, seid Ihr noch lange nicht am Ende. Wir freuen uns auf noch viele, viele gemeinsame Ideen, Projekte und Feiern! Macht weiter so, und bleibt genauso, wie Ihr seid, denn:

Der wahre Schatz der Kirche, das sind die Herzen der Menschen.

Christine Kröger

Startschuss für die Fundamentsanierung

Schon seit Längerem steht fest: die Pfeiler des Chorraums der Kirche in Damshagen müssen wieder mit den Kirchengrundamenten verbunden werden.

Die Risse, die durch die nicht mehr funktionierende Lastverteilung und Lastabtragung entstanden sind, sind bereits deutlich zu sehen. Die leichte Hanglage, Auswaschungen und der Wurzelbewuchs durch umstehende Bäume haben über

die Jahre zu Schäden an der Gründung geführt.

Ein Vertreter des leitenden Ingenieurbüros, der Bauleiter, ein Vertreter der Kirchenbauverwaltung, der ausführende Unternehmer, sowie Heidrun Fischer und Vertreterinnen des Kirchengemeinderats und des Förderkreises der Kirche Damshagen fanden sich am „Strebpfeiler Drei“, zur Abstimmung der geplanten Sanierungsmaßnahme ein.

Im Juni dieses Jahres ist mit dem Abgraben und Ausschachten begonnen worden um zu prüfen, welchen baulichen Zustand die Gründung aufweist und welche weiteren Baumaßnahmen erforderlich sind.

Wie es danach weitergeht, entscheiden die Ingenieure in Zusammenarbeit mit der Kirchenbauverwaltung. Wir sind sehr froh, dass der Startschuss gefallen ist und die ersten Arbeiten beginnen. Wer die anstehenden Bauaufgaben finanziell unterstützen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Der Freundeskreis der Kirche Damshagen freut sich über jede Spende.

Sabrina Lampe



In der vergangenen Ausgabe ...

... von KIEK IN DE KIRCH kam es wegen eines Artikels von Frau Bärwald vom Verein Kinderkram e.V. zu Irritationen.

Bei der redaktionellen Kürzung des Artikels kamen Dankesworte von Frau Fischer an weitere Akteure hinzu, wie u.a. die Freiwillige Feuerwehr, die ebenfalls an der Veranstaltung mitgewirkt hatten. So war nicht mehr klar ersichtlich, welche Worte von welchem Autor stammten.

Das tut uns wirklich leid! Wir bedanken uns ausdrücklich bei **allen** Beteiligten, die gemeinsam und miteinander und im Besonderen mit dem Kinderkram e.V. zum Erfolg des

Weihnachtsmarktes beigetragen haben.

Wir verstehen unsere Gemeindegemeinschaft als Dienst an der Gemeinschaft, der als Team gestaltet wird. Wir freuen uns sehr über alle - alte und immer wieder neue - Mitstreiter, die Freude daran haben, zusammen und als Gemeinschaft ein lebendiges Gemeindeleben auf die Beine zu stellen!

Herzlichst,
Ihre Jakobus-Kirchengemeinde
Roggenstorf

Im Namen der Gemeindebriefredaktion

Dirk Greverus, Pastor





Fest des neuen Brotes

Fahrrad-Gottesdienst auf Zoltán's Hof!

Die Ungarn feiern am **20. 08.**, dem **ungarischen Nationalfeiertag** (*Szent István nap - Tag des Heiligen Stephan*), das Fest des Neuen Brotes, eine Art frühes Erntedank.

Wir nehmen das Fest wie jedes Jahr zum Anlaß, Danke zu sagen, daß wir auch in unsicherer Zeit immer wieder Gutes, Schönes und Hoffnungsvolles finden und erfahren dürfen.

Natürlich gibt es zum Gottesdienst auch – selbstgebackenes – Neues Brot und hinterher zünftigen ungarischen Kesselgulasch! Mit Thomas Lenz und Musik von Wolle & Co.!

Abfahrt mit dem Fahrrad in Kalkhorst:

10 Uhr
Zoltán's Hof öffnet um 10 Uhr
Gottesdienst beginnt um 11 Uhr
Kesselgulasch mit Wolle & Co. ab 12 Uhr



Bridge of song

6 Frauenstimmen – a cappella

Die beliebte Musikreihe zur Förderung des musikalischen Nachtlebens in Dorfkirchen Mecklenburgs von und mit Brita Rehsöft findet 2023 bereits zum 4. Mal statt.

Am Mittwoch, den **23. August 2023** sind Oden zur Nacht in der St.-Thomaskirche Damshagen zu hören. Kulturell interessierte Nachtschwärmer können das a capella-Konzert bei Kerzenschein auf ganz besondere Art und Weise erleben.

Um **20 Uhr** öffnen sich die Türen zur St.-Thomaskirche. Der Förderkreis der Kirche bietet Kaltgetränke und kleine Snacks.

Um **21.30 Uhr** beginnt das Konzert.

Eintritt: 12 Euro pro Person
 Getränke und Snacks gegen Spende



Neue Räume

Das Pfarrhaus Kalkhorst muss nun doch leider verkauft werden. Ein beträchtlicher Teil des Verkaufserlöses soll dafür verwendet werden, in Kalkhorst neue, besser beheizbare Gemeinderäume zu schaffen. Es könnte z.B. eine Winterkirche in oder neben der Kirche entstehen, oder der ehemalige Pferdestall auf dem Pfarrhof (das Gebäude mit den beiden Garagentoren) wird umgebaut.

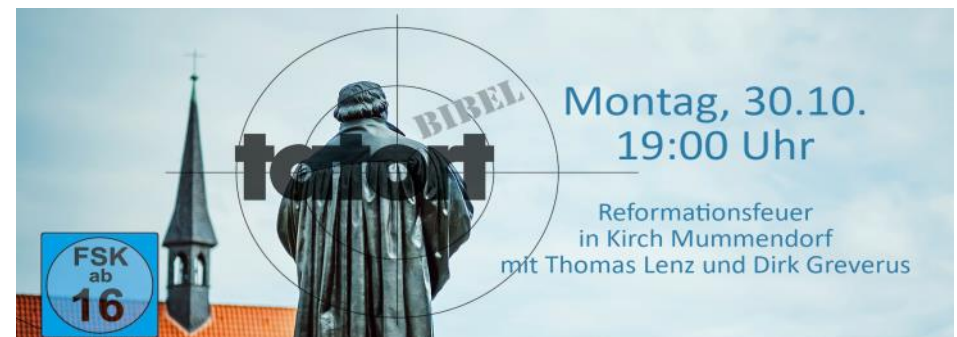
Wir laden Sie ein, sich darüber zu informieren und freuen uns über Vorschläge und Anregungen am **Donnerstag, 07. 09., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Kalkhorst.**



Konzert KuLuA-Trio

Das „KuLuA-Trio“ spielt in der St.-Thomaskirche in Damshagen: Am **Samstag, den 16. 09. um 17 Uhr** erleben wir Kati Frölian, Arne Wolf und Lukas Meier-Lindner. Die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen sich auf vielfältige Klänge von Klarinette und Aerophon, Gitarre, Percussion und Mallets freuen.

In der Pause gibt es Getränke und Snacks durch den Förderkreis der Kirche Damshagen. Um Spenden zur Finanzierung der anstehenden Bauaufgaben wird gebeten.





Jubelkonfirmation

Terminänderung

Anders als im letzten Brief angekündigt, feiern wir Jubelkonfirmation in diesem Jahr in **Roggenstorf** am **24. September** um **14:00 Uhr**.

Anschließend gibt es die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen über alte Zeiten und alles, was seitdem in Ihrem Leben geschehen ist. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen versendet.

Auch alle zugezogenen Jubilare sind herzlich willkommen!

Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Es feiern die Jahrgänge:

- 1944 bis 1948 - Kronjuwelen (75 Jahre)
- 1949 bis 1953 - Gnaden (70 Jahre)
- 1954 bis 1958 - Eiserne (65 Jahre)
- 1959 bis 1963 - Diamantene (60 Jahre)
- 1969 bis 1973 - Goldene (50 Jahre)



Arbeitseinsätze zum Herbstputz

Die uralte, schlichte und wunderschöne **Dorfkirche Elmenhorst**, mit ihrem in sich verdrehten Turm, ist ein kleines Juwel. Viele Elmenhorster, Warnkenhagener, Steinbecker und Krummbrooker fühlen sich der Kirche eng verbunden. Davon zeugt der Friedhof mit den Gräbern, rund herum um die Kirche.

Am **Samstag, den 14.10.2023** treffen sich Freiwillige von 08:00 - 12:00 Uhr zur Friedhofspflege. Wir freuen uns über jeden, der mithelfen möchte!

Ansprechpartner:
Bernd von Maltzan, Tel: 0151-17783753

Auch in Kalkhorst treffen uns zum gemeinsamen Herbstputz!

Kirche Kalkhorst
23.09. von 10:00 - 12:00

Friedhof Kalkhorst
21.10. von 09:00 - 12:00 Uhr

Wenn viele Leute mit anpacken, sind wir schnell fertig und es macht Spaß!



Weltkindertag

Der diesjährige Weltkindertag am **20. 09.** steht unter dem Motto "Jedes Kind braucht eine Zukunft!".

Neben dem **Familiengottesdienst** am **24.9. um 10.00 Uhr** in **Elmenhorst** planen wir auch die ein oder andere Überraschung für Euch. Vielleicht übernachten wir sogar in der Kirche! Beachtet bitte die Aushänge und unsere Internetseite.



Benefizkonzert der Parforcebläser

Zum Tag des offenen Denkmals am **10. September** ist in Damshagen einiges los: Um **10:00 Uhr Gottesdienst up Platt** mit Thomas Lenz und FolkMan.

Am Nachmittag besuchen uns die Parforcebläser aus Schönberg. Los geht es um **17:00 Uhr**. In der Pause lädt der Förderkreis zu Snacks und Getränken.

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten!



Erntedank

Damshagen: 1.10. - 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffee und Kuchen

Kalkhorst: 1.10. - 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

Die Erntegaben können bereits am Sonntagabend von 10:00 - 12:00 Uhr in die Kirchen gebracht werden. In dieser Zeit wollen wir für das Fest schmücken. Die Gaben werden nach dem Gottesdienst der Wismarer Tafel gespendet.



Christenlehre

Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind herzlich eingeladen.
Ihr könnt auch gerne eure Freundinnen und Freunde mitbringen!
Hast Du Fragen? Dirk Greverus Tel: 038824 - 726

| Kalkhorst | | Damshagen | |
|-------------------------------|---------------|-------------------------|--|
| Jeden Donnerstag | | Jeden Montag | |
| - außer in den Ferien - | | - außer in den Ferien - | |
| 13.30 - 14.30 Uhr | | 15.00 - 16:00 Uhr | |
| Roggenstorf | Börzow | Grieben | |
| 14 tägig | 14 tägig | 14 tägig | |
| dienstags | mittwochs | mittwochs | |
| 16:00 Uhr | 16:00 Uhr | ab 14:00 Uhr | |
| Sommerferien | | | |
| | 13. September | | |
| 19. September | | 20. September | |
| Keine Christenlehre | | | |
| | 04. Oktober | | |
| Herbstferien | | | |
| 17. Oktober | | 18. Oktober | |
| | 25. Oktober | | |
| Ferien Reformationstag | | | |
| 14. November | | 15. November | |
| | 22. November | | |
| 28. November | | 29. November | |
| | 06. Dezember | | |
| 12. Dezember | | 13. Dezember | |
| Weihnachten | | | |

Konfirmanden

Wir freuen uns darauf, mit Euch eine tolle Zeit zu erleben!
Eure Heidrun Fischer & Dirk Greverus
Hast Du Fragen? Dirk Greverus Tel: 038824 - 726



| | | | |
|---------------------|------------------------------------|-----------|-------------------|
| 13. September 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| 20. September 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Vorkonfirmanden |
| 27. September 2023 | Kein Konfirmandenunterricht | | |
| 04. Oktober 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| Herbstferien | | | |
| 18. Oktober 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Vorkonfirmanden |
| 25. Oktober 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| 01. November 2023 | Ferien Reformationstag | | |
| 08. November 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Vorkonfirmanden |
| 15. November 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| 22. November 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Vorkonfirmanden |
| 29. November 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| 06. Dezember 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Vorkonfirmanden |
| 13. Dezember 2023 | Roggenstorf | 17:30 Uhr | Hauptkonfirmanden |
| Weihnachten | | | |

Sonntag, 10.09.

15:00

Zoltáns Hof

Roxin Ausbau 7



Literaturkreis „Leseratten“

Wir treffen uns in gemütlicher Runde auf Zoltáns Hof.

Das nächste Mal sprechen wir über den Roman „Diamanten im Staub“ von Frauke Bolten-Boshammer.

Wer dabei sein möchte, bitte kurz im Pfarrbüro Bescheid sagen.

Neue Gesichter sind uns jederzeit herzlich willkommen!

Musikalische u.a. Impressionen in der Sommerzeit

Kalkhorst Freitag, den 11. August

Elmenhorst: Samstag, den 12. 08.

Elmenhorst: Freitag, den 15.08.

Kalkhorst: Samstag, den 26.8.



jeweils

18:00

Von und mit Jürgen Kohtz

Mittwochs

9:00

Pfarrhaus Kalkhorst

Termine:

30.8. - 13.09. - 27.09.

11.10. - 25.10. - 08.11.

22.11. - 06.12.



Mittwochsfrühstück im Pfarrhaus Kalkhorst

Gemeinsam frühstücken, teilen, was jeder mitgebracht hat, reden, singen, ein Bibelwort hören und sich darüber austauschen – das ist unterhaltsam, macht Spaß und lässt Gemeinschaft lebendig werden.

Herzlich willkommen!

Angebote für Kinder - Gitarrenkreis

Wir treffen uns immer donnerstags (außer in den Ferien) im Pfarrhaus Kalkhorst

Anfänger von 14:30 - 15:00

Fortgeschrittene von 15:00 - 16:00



Donnerstags

14:30

Pfarrhaus Kalkhorst

Donnerstags

14:30

Pfarrhaus Roggenstorf



Frauen– und Seniorenkreis

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir möchten Sie wieder von Herzen einladen zum gemeinsamen Kaffeetrinken!

Nach der Sommerpause treffen wir uns bei Zoltán und ab September wie gewohnt im Pfarrhaus Roggenstorf.

Hilda Luckmann Tel. 038824-2776

Chor des Lübseer Freundeskreises

Jeden Donnerstag treffen wir uns in Grieben. Unter der Leitung von Cordula und Michael Karow probt der Chor mit viel Humor und Spaß. Sie können jetzt schon gespannt sein auf unsere nächsten Auftritte!

Jeder der Lust auf Gemeinschaft und Singen hat, ist herzlich eingeladen!



Donnerstags

20:00

Dorfhaus Grieben

FOLGE UNS AUF
Instagram



Wir sind jetzt auch auf Instagram vertreten. Vielen Dank an Sabine Bock!

Hier finden sich die neuesten Beiträge und Ankündigungen auf Veranstaltungen.

Schauen Sie doch mal vorbei und folgen Sie uns!



Urlaub

Pastor Greverus und Heidrun Fischer sind bis 25.8. im Urlaub.

In dringenden Fällen vertreten Wilma Schlberg (Schönberg) und Fabienne Fronck (Grevesmühlen).

Das Sekretariat ist weiterhin zu den üblichen Bürozeiten besetzt.

Außerhalb der Öffnungszeiten sprechen Sie gerne auf den Anrufbeantworter oder schreiben Sie uns eine email. Wir melden uns dann schnellstmöglich zurück.



Kirchgeld

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung durch das Kirchgeld bitten. Es ist nach wie vor eine wichtige finanzielle Unterstützung unserer Kirchengemeinde.

Dieses Geld bleibt in voller Höhe hier vor Ort. Mit dem Kirchgeld finanzieren wir unsere Gemeindegemeinschaft, die Heizung in den Räumen und Kirchen genauso, wie den Gemeindebrief, Geburtstagskarten, die Kerzen auf dem Altar oder das Bastelmaterial für unsere Kinder- und

Jugendarbeit und viele Dinge mehr, die im Alltag unserer Kirchengemeinde wichtig sind.

Die Kirchgeldbriefe werden im Herbst wieder an Sie verschickt.

Danke möchten wir auch allen Menschen sagen, die uns unterstützen. So viel ehrenamtliches Engagement tut gut. DANKE!!!!

Danke Greverus, Pastor



Zu guter Letzt

In die Kirche geht der Christ aus verschieden Gründen:
- weil der Pfarrer lustig ist
- um zu Gott zu finden.

Welche Gründe hast denn du?

Sonntags sind die Ärzte zu!



WIR SIND FÜR SIE DA!

ACHTUNG:
Neue Bankverbindung

Pastor

Dirk Greverus

Gemeindepädagogik

Heidrun Fischer
Tel. 0174-9568287
heidrun.fischer@elkm.de

Pfarramt

Fritz-Reuter-Str. 17
23936 Roggenstorf
Tel. 038824-726
roggenstorf-jakobus@elkm.de

Sprechzeiten Sekretariat

Dienstags 16:00 - 18:30 Uhr
Donnerstags 16:00 - 18:30 Uhr

Pfarrbüro Kalkhorst

Heinrich-Schliemann-Str. 4
23942 Kalkhorst
Tel. 038827-230

Sprechzeiten Sekretariat

Donnerstags 14:00 - 15:30 Uhr

Pfarrbüro Damshagen

Klützer Str. 8
23948 Damshagen
Tel. 038825-22224

Sprechzeiten Sekretariat

Dienstags: 14:00 - 15:30 Uhr

Spendenkonto

Jakobus-Kirchengemeinde Roggenstorf
DE16 140 613 080 001 682 440
VR Bank Mecklenburg

Bitte immer einen Verwendungszweck angeben!

z.B.

Freundeskreis Lübseer Kirche
Kirchenförderkreis Kirch Mummendorf
Förderkreis Pfarrhaus Kalkhorst
Förderkreis Kirche Damshagen
Gemeindegemeinschaft
Baukasse (ggf. Kirche)

Ansprechpartner Kirchen + Friedhöfe

| | | |
|--------------------------------|---------------|---------------|
| Roggenstorf: | Frau Gorony | 038824-2996 |
| Börzow: | Herr Böttcher | 03881-759195 |
| Mummendorf: | Herr Manzke | 038824-2789 |
| Lübsee: | Frau Salecker | 038828-27994 |
| Damshagen: | Frau Rydryck | 038825-22749 |
| Kalkhorst + Elmenhorst: | | |
| Kirche: | Herr Jakobs | 038827-88670 |
| Friedhof: | Frau Dramm | 0160-96826749 |

Besuchen Sie uns im Internet:

www.kirchengemeinde-roggenstorf.de
www.foerderkreis-kirche-damshagen.de
www.kirche-mummendorf.de

